

Bündnis für Verkehrswende Südpfalz



Gemeinsame Erklärung und Aufruf zur Teilnahme an der

Fahrraddemo auf der B10

am Samstag, 27. September 2025 um 15.00 Uhr

Start: Alter Messplatz, Landau/Pfalz

Unter dem Motto „**Sozial- und klimagerechte Mobilitätswende jetzt!**“ findet am Samstag, 27. September 2025 eine Fahrrad-Demonstration in Landau und Umgebung statt, die von der Kreisgruppe Südpfalz im Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) Landesverband Rheinland-Pfalz e.V., der Bürgerinitiative Queichtal e.V. und dem Kreisverband Landau/Südliche Weinstraße im Allgemeinen Deutscher Fahrrad-Club e.V. in Zusammenarbeit mit weiteren Vereinen und Initiativen organisiert wird. Start ist um 15:00 Uhr auf dem Alten Messplatz in Landau. Die Demonstration verläuft über die Bundesstraße B10 an Landau nördlich vorbei bis zur Abfahrt Siebeldingen / Birkweiler und wieder zurück zum Alten Messplatz.

Das 2021 von sieben Organisationen gegründete BÜNDNIS FÜR VERKEHRSWENDE SÜDPFALZ setzt sich für eine nachhaltige Mobilitätswende hier in der Region ein. Das Bündnis, dem sich inzwischen auch der Verein BI-Queichtal e.V. angeschlossen hat, begrüßt ausdrücklich die Fahrrad-Demonstration am 27. September und ruft die Bevölkerung zur zahlreichen Teilnahme auf.

Warum der weitere Ausbau der Bundesstraße B10 abzulehnen ist:

- Die Verkehrsbelastung im mittleren Ausbaubereich zwischen Annweiler und Hinterweidenthal ist deutlich geringer als in den Planungen angenommen. Damit entfällt ein wesentliches Argument für den als notwendig erachteten Ausbau der B10.
- Die Ausbaurkosten werden voraussichtlich deutlicher höher sein als bislang prognostiziert. Damit ist der geforderte Wert von 1,0 für die Nutzen-Kosten-Berechnung des Ausbaus der Bundesstraße B10 schon jetzt hinfällig.
- Die zu erwartenden Umweltschäden – insbesondere die weitere Zerschneidung des Biosphärenreservates im genannten Bereich – sind nicht weiter hinnehmbar.
- Statt in den unnötigen, teuren vierspurigen Ausbau der B10 sollte das Geld in eine nachhaltige, klimaschonende Infrastruktur in der Südpfalz mit mehr und besseren Radwegen, endlich einem Regionalbusnetz Südpfalz und in ein verlässliches, leistungsfähiges Schienenregionalnetz Südpfalz investiert werden.

Das BÜNDNIS FÜR VERKEHRSWENDE SÜDPFALZ setzt sich für eine Verkehrspolitik ein, die allen Menschen zugutekommt. Zu den Aktivitäten des Bündnisses zählen u.a. die mit mehr als 1.800 Unterschriften erfolgreiche Petition „1/2-Stunden-Takt und Spätzüge im Queichtal“, die es sogar auf die Tagesordnung bei der letzten Verbandsversammlung des Zweckverbands ÖPNV Rheinland-Pfalz Süd (ZÖPNV Rlp Süd) am 25.08.2025 in der Kreisverwaltung Donnersbergkreis geschafft hatte. Als ein erster Erfolg kann die Ankündigung gewertet werden, dass ab dem Fahrplanjahr 2026 eine zusätzliche Spätverbindung in den Nächten Freitag auf Samstag und Samstag auf Sonntag bei den Bahnverbindungen zwischen Landau und Pirmasens zur Verbesserung des Freizeitverkehrs realisierbar sein wird.

Darüber hinaus sind Gespräche mit dem ZÖPNV geplant, um dringend notwendige Verbesserungen beim öffentlichen Nahverkehr zwischen Landau und Wörth zu erreichen.

Die Unterzeichnenden des BÜNDNIS FÜR VERKEHRSWENDE SÜDPFALZ möchten die Bevölkerung der Südpfalz für eine umfassende und nachhaltige Mobilitäts- und Verkehrswende gewinnen.

- **attac-Regionalgruppe Südpfalz**, vertreten durch Dr. Volker Röske, Gleiszellen.
- **Kreisgruppe Südpfalz des BUND**, BUND Regionalbüro Südpfalz, Landau/Pfalz.
- **Fahrgastverband PRO BAHN**, vertreten durch den regionalen Vertreter Dr. Martin Schröder, Landau.
- **Klimastreik Landau Fridays for Future**, vertreten durch Kaycee Hesse, Landau.
- **Verkehrsclub Deutschland (VCD)**, Kreisverband Ludwigshafen/Vorderpfalz, vertreten durch Ulrich Vogel, Ludwigshafen.
- **Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club e.V.**, Kreisverband Landau/Südliche Weinstraße vertreten durch Michael Schindler, Annweiler.
- **Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club e.V.**, Kreisverband Germersheim, vertreten durch Johannes Meichßner, Kandel.
- **Bürgerinitiative BI Queichtal e.V.**, vertreten durch Walter Herzog, Hauenstein.